

## UNSER WEG ALS AG „SCHULE OHNE RASSISMUS – SCHULE MIT COURAGE“

Die „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“-AG am Gymnasium der Stadt Meschede besteht seit 2016 und setzt sich für Toleranz und Gerechtigkeit in der Schule ein. Daher werden im Schulalltag immer wieder Aktionen gestartet, um auf Themen wie beispielsweise Rassismus, Antisemitismus und Queerfeindlichkeit aufmerksam zu machen. Hier seht ihr einen Einblick in einige Aktionen der letzten Jahre.

1

2016 entstand im Politikunterricht der damaligen Neuntklässler\*innen die **Idee**, die AG „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ zu gründen. Circa ein Jahr lang arbeitete die 15-köpfige Schüler\*innengruppe mit ihrer Lehrkraft Herr Rademacher und der Schulsozialarbeiterin Frau Kitsaki daran, das Siegel des Projekts für unsere Schule zu erhalten. Sie sammelten Unterschriften von Schüler\*innen, Lehrkräften und sonstigen Mitarbeitenden, suchten Paten für das Projekt und bereiteten schließlich die feierliche Siegelverleihung im Jahr 2017 vor.



2

In einem selbst produzierten **Video** setzte die Gruppe 2020 ein Statement zur kulturellen Offenheit am Gymnasium der Stadt Meschede. Dazu sollte die sprachliche Vielfalt unserer gesamten Schullandschaft durch das prägnante Schulumotto ausgedrückt werden. Muttersprachler\*innen, Lernende und Personen mit einem entsprechenden Hintergrund stellten sich hierfür vor die Kamera. Egal, welche Sprachen wir sprechen, an unserer Schule stehen wir „Miteinander Füreinander“!



3

Seit 2021 begleitet die Gruppe jährlich den **Schweigemarsch** zur Erinnerung an die Reichspogromnacht 1938 in Meschede. Dazu wird beispielsweise ein kurzer Redebeitrag vorbereitet und anschließend der Marsch durch Meschede mit selbst gestalteten Plakaten begleitet.



4

Zu Beginn des Jahres 2022 rief das Courage-Team die gesamte Schulgemeinschaft dazu auf, für die Schüler\*innen, die wegen des Kriegs in der Ukraine geflüchtet und nun an unsere Schule gekommen waren, **Schulmaterialien** zu spenden. Die Aktion fand sehr großen Anklang, sodass bis heute noch Rucksäcke, Etais und Co. vorhanden sind, die ausgeteilt werden können.



5

Kurz vor den Sommerferien 2022 gestaltete das Team in Zusammenarbeit mit der Organisation youngcaritas eine **Schule ohne Rassismus-Bank**, die seit dem im Schulgebäude steht.



6



Im September 2022 war die Gruppe Teil des VOICES Projektes des Künstlers Christoph Hesse im Rahmen der documenta. Mit ausdrucksstarken **T-Shirts** als individuelle VOICES gaben die Schüler\*innen ihre ganz persönlichen Statements ab. Insgesamt wurden 20 T-Shirts mit kurzen persönlichen Botschaften gegen Hass, Diskriminierung, Antisemitismus, Rassismus oder Ausgrenzung von Schüler\*innen, Lehrkräften und Eltern überreicht.

7

Das Courage-Team beteiligt sich jedes Jahr am **Tag der offenen Tür** und leistet dabei wichtige Aufklärungsarbeit. In diesem Rahmen stellt die Gruppe vielfältige gesellschaftlich relevante Themen vor, mit denen sie sich in verschiedenen Projekten auseinandersetzt. Beim letzten Tag der offenen Tür präsentierte das Team ein neu eingeweihtes Glücksrad: Besucher\*innen konnten daran Fragen rund um das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ beantworten und kleine Preise gewinnen.



8

Zu Beginn des Jahres 2024 wurde die Schule von Ukrainer\*innen aus Meschede angesprochen, ob die Schulgemeinschaft **Kerzenreste** sammeln könnte. Der Grund: Da die Mittel an der Front im Ukraine-Krieg knapp und die Temperaturen niedrig waren, sollten die Kerzenreste vor Ort eingeschmolzen und daraus neue Kerzen hergestellt werden. Die AG nahm sich diesem Vorhaben an und organisierte die Aktion. Ende März wurden insgesamt acht Kartons an die Organisator\*innen übergeben. Auch im darauffolgenden Jahr wurde die Aktion wiederholt.

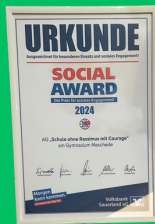
9

Anfang des Jahres 2024 organisierte die Gruppe die **#wesayno-Initiative** gegen Rassismus und Intoleranz. Diese wurde vom Christian-Rohlf's-Gymnasium in Hagen gestartet und rief alle Schulen dazu auf, gemeinsam mit ihren Schüler\*innen das Wort „NO“ zu bilden. Nach sorgfältiger Planung durch die AG versammelten sich etwa 250 Schüler\*innen auf dem Schulhof, um das Projekt umzusetzen.



10

Die Volksbank Sauerland ehrt alle zwei Jahre Jugendliche, die sich in besonderem Maße freiwillig für die Gesellschaft engagieren. Neben drei anderen Gruppen wurde die AG Anfang des Jahres 2025 mit dem **Social Award** geehrt. Stolz wurde die Urkunde, die die Gruppe für besonderen Einsatz und soziales Engagement auszeichnet, im Rahmen der Preisverleihung in der Eventlocation „Kleine Freiheit“ in Fleckenberg entgegengenommen.



11

Kurz vor der Bundestagswahl rief das Mescheder Bündnis im Februar 2025 zur **Demonstration „Wählen gehen - Demokratie stärken“** auf und unser Team war dabei. In Vorbereitung darauf wurden Plakate gestaltet und ein Redebeitrag vorbereitet. In diesem wurde an alle Wählenden appelliert, ihre Stimmen verantwortungsvoll zu nutzen, um eine gerechte, inklusive und zukunftsorientierte Gesellschaft zu fördern. Unsere Rednerinnen forderten Solidarität und Engagement von denjenigen, die wählen dürfen, und sie warnten vor Gefahren der Gleichgültigkeit und des Rückschritts.

12

Auch in diesem Jahr nahm unsere Schule wieder an der SpardaSpendenWahl teil. Unter dem diesjährigen Motto „In der Vielfalt liegt die Kraft“ belegten wir den 30. Platz und erhielten einen Gewinn von 1500 Euro. Somit wurde der Grundstein für das von der AG organisierte Projekt gelegt: Unser **interkulturelles Städt-Rezeptbuch**. Unter dem Motto „60 Jahre – 60 Rezepte“ wurden kulinarische Spezialitäten aus verschiedenen Kulturen, die unsere Schule bereichern, gesammelt und in einem Kochbuch festgehalten. Dieses soll am Schuljubiläum ausgeben werden.

